

Protokoll über die Sitzung des Gemeinderates

Im Jahre Zweitausendundeinundzwanzig, am einunddreißigsten des Monats August mit Beginn um 20:00 Uhr (31.08.2021) wurden nach Erfüllung der gesetzlichen Formvorschriften die Mitglieder dieses Gemeinderates zu einer Sitzung im Haus Voitsberg einberufen.

Anwesend sind:

	entsch. abwesend	unentsch. abwesend	nimmt mittels Fernzugang teil		entsch. abwesend	unentsch. abwesend	nimmt mittels Fernzugang teil
Andreas SCHATZER				Walter KERER			
Dietmar PATTIS				Alessandro MANZARDO	X		
Manfred HEIDENBERGER				Felix OBEREGGER			X
Anna KAINZWALDNER ÖTTL				Verena PALFRADER	X		
Margareth MAIR ENGL				Lukas ROSSMANN			
Ivan MASCHI				Raphaela ROSSMANN			
Michael BRUGGER				Alexander TAUBER			
Johann FALLER				Peter TAUBER			X
Florian JÖCHLER	X			Andreas ZINGERLE			

und im Beisein des Gemeindesekretärs **Dr. Alexander BRAUN**.

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit übernimmt Dietmar Pattis in seiner Eigenschaft als Vize-Bürgermeister den Vorsitz, begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder und eröffnet die Sitzung.

Der Vorsitzende Dietmar Pattis ernennt Walter Kerer und Lukas Rossmann zu Stimmzählern der heutigen Sitzung, gemäß der Geschäftsordnung des Gemeinderates.

1) Genehmigung des Protokolles über die vorausgegangene Ratssitzung vom 20. Juli 2021 (Beschluss Nr. 60)

Der Gemeinderat beschließt mittels digitaler Abstimmung mit 12 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung (Johann Faller) bei 13 Anwesenden (Andreas Schatzer und Alexander Tauber abwesend), die Niederschrift über die vorausgegangene Sitzung des Gemeinderates vom 20. Juli 2021 zu genehmigen.

Alexander Tauber betritt den Sitzungssaal.

2) Bilanzänderungen 2021 (Beschluss Nr. 61)

Der Gemeinderat beschließt mittels digitaler Abstimmung mit 12 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen (Felix Oberegger und Peter Tauber) bei 14 Anwesenden,

- 2) die in den Anlagen angeführten Bilanzänderungen zu genehmigen;
- 3) festzuhalten, dass das Einheitliche Strategiedokument 2021 - 2023 durch gegenständliche Bilanzänderung als ergänzt gilt;
- 4) festzuhalten, dass dieser Beschluss dem Art. 193 Absatz 1 des Gesetzesvertretenden Dekrets vom 18.08.2000 Nr. 267 zur Sicherung des Haushaltsgleichgewichtes Rechnung trägt;

Der Gemeinderat beschließt mittels digitaler Abstimmung mit 13 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung (Felix Oberegger) bei 14 Anwesenden,

- 5) den Beschluss für sofort vollziehbar zu erklären.

Bürgermeister Andreas Schatzer betritt den Sitzungssaal und übernimmt den Vorsitz.

3) Ergänzung der zwischengemeindlichen Vereinbarung mit den Gemeinden Natz-Schabs und Franzensfeste (Beschluss Nr. 62)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mittels digitaler Abstimmung (15 Anwesende – 15 Ja-Stimmen),

1) die Artikel 4 und 8 der bestehenden Vereinbarung im Sinne des Art. 35 des Kodex der Örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, zur gemeinsamen Ausübung von Befugnissen und Diensten zwischen den Gemeinden Vahrn, Franzensfeste und Natz-Schabs, abzuändern und folgenden Dienst gemeinsam führen zu wollen:

- Vahrn, Franzensfeste, Natz-Schabs:
 - c) Buchhaltung im Sinne des Artikels 3 Absatz 1, Buchstabe b, – dienstverantwortliche Gemeinde: Gemeinde Franzensfeste

- 2) den Bürgermeister zur Unterzeichnung der ergänzten Vereinbarung zu beauftragen und ihn zu ermächtigen, bei der Unterzeichnung der Vereinbarung notwendige Abänderungen, Ergänzungen und Änderungen formeller Art und unwesentlichen Inhalts vorzunehmen und sämtliche in diesem Zusammenhang notwendige Verwaltungsmaßnahmen einzuleiten;
- 3) die diesbezüglichen Ausgaben dem jeweiligen Kapitel des Haushaltsvoranschlages anzulasten, das genügend Verfügbarkeit aufweist und den Verantwortlichen des Rechnungsdienstes zu autorisieren die jeweiligen Abrechnungen der beteiligten Gemeinden ohne weitere Maßnahmen zu liquidieren und bezahlen;

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mittels digitaler Abstimmung (15 Anwesende – 15 Ja-Stimmen),

- 4) den Beschluss für sofort vollziehbar zu erklären.

4) Ausweitung des Betreuungsdienstes für Kleinkinder mit Eröffnung einer zweiten Sektion der Kindertagesstätte (Beschluss Nr. 63)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mittels digitaler Abstimmung (15 Anwesende – 15 Ja-Stimmen),

- 1) den Betreuungsdienst für Kleinkinder mit Eröffnung einer zweiten Sektion der Kindertagesstätte Vahrn auszuweiten;

- 2) den Gemeindevausschuss zu beauftragen, alle weiteren notwendigen Maßnahmen zu treffen;
- 3) die mit dieser Entscheidung zusammenhängenden Ausgaben mit getrennten Maßnahmen zu finanzieren.

**5) Erweiterung des Sporthauses in der Sportzone Vahrn: Genehmigung des Ausführungsprojektes in verwaltungstechnischer Hinsicht
CUP B91B21000740003 (Beschluss Nr. 64)**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mittels digitaler Abstimmung (15 Anwesende – 15 Ja-Stimmen),

- 1) das von Arch. Andreas Vallazza vorgelegte Ausführungsprojekt „Erweiterung des Sporthauses von Vahrn“, mit folgenden Endergebnissen in verwaltungstechnischer Hinsicht zu genehmigen:

Ausschreibungsbetrag der Arbeiten	578.108,73 Euro
Sicherheitskosten	13.020,47 Euro
Summe	591.129,20 Euro
MwSt. 10%	59.112,92 Euro
Summe der Arbeiten	650.242,12 Euro
Zusatzkosten (Regiearbeiten, Einrichtung Ausstattung, Unvorhergesehenes inkl. 10% MwSt.)	71.500,00 Euro
Technische Spesen (inkl. Beiträge und MwSt.)	25.376,00 Euro
Summe zur Verfügung der Verwaltung	96.876,00 Euro
GESAMT	747.118,12 Euro

- 2) der Gemeindevsekretär, Alexander Braun, zeichnet als EVV für gegenständliches Projekt;
- 3) festzuhalten, dass die Verpflichtung der endgültigen Summe erst mit der Vergabe der Arbeiten mit getrennter Maßnahme durchgeführt wird;
- 4) festzuhalten, dass es sich bei den durchzuführenden Arbeiten um den Bau von Infrastrukturen handelt. Daher kann im Sinne von Art. 127-quinquies der Tabelle A, 3. Teil des D.P.R. vom 26. 10.1972, Nr. 633 der begünstigte Mehrwertsteuersatz von derzeit 10% zur Anwendung gelangen.

**6) Errichtung eines öffentlichen Parkplatzes bei der Sportzone in Vahrn: Genehmigung des Ausführungsprojektes in verwaltungstechnischer Hinsicht
CUP B91B21002090003 (Beschluss Nr. 65)**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mittels digitaler Abstimmung (15 Anwesende – 15 Ja-Stimmen),

- 1) den Tagesordnungspunkt aus den in den Prämissen genannten Gründen zu vertagen.

**7) Realisierung des neuen Gemeindebauhofs: Genehmigung des Ausführungsprojektes in verwaltungstechnischer Hinsicht
CUP B94H13000080003 (Beschluss Nr. 66)**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mittels digitaler Abstimmung (15 Anwesende – 15 Ja-Stimmen),

- 1) das vom Unternehmen Architekturbüro Stefan Gamper vorgelegte Ausführungsprojekt „Realisierung des neuen Gemeindebauhofs in Vahrn“, mit folgenden Endergebnissen in verwaltungstechnischer Hinsicht zu genehmigen:

Baumeisterarbeiten	755.395,65 Euro
Schlosserarbeiten	204.611,85 Euro

Zimmermanns- und Spenglerarbeiten	29.005,13 Euro
HSL-Anlage	112.823,72 Euro
Elektroanlage	135.190,94 Euro
<i>Summe der Bauarbeiten</i>	<i>1.237.027,29 Euro</i>
MwSt. 10%	123.702,73 Euro
Summe der Arbeiten	1.360.730,02 Euro
Unvorhergesehenes	95.251,10 Euro
Technische Spesen (inkl. Beiträge)	123.702,73 Euro
Summe	218.953,83 Euro
MwSt. 22%	48.169,84 Euro
Summe zur Verfügung der Verwaltung	267.123,67 Euro
GESAMT	1.627.853,69 Euro

- 2) der Gemeindegeschäftsführer, Alexander Braun, zeichnet als EVV für gegenständliches Projekt;
- 3) festzuhalten, dass die Verpflichtung der endgültigen Summe erst mit der Vergabe der Arbeiten mit getrennter Maßnahme durchgeführt wird;
- 4) festzuhalten, dass es sich bei den durchzuführenden Arbeiten um den Bau von Infrastrukturen handelt. Daher kann im Sinne von Art. 127-quinquies der Tabelle A, 3. Teil des D.P.R. vom 26. 10.1972, Nr. 633 der begünstigte Mehrwertsteuersatz von derzeit 10% zur Anwendung gelangen.

**8) Bau von Kanalisierungssträngen in Schalders und Vahrn: Genehmigung des Einreichprojektes in verwaltungstechnischer Hinsicht
CUP B83J11000380000 (Beschluss Nr. 67)**

Der Gemeinderat beschließt mittels digitaler Abstimmung mit 11 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen (Ivan Maschi, Felix Oberegger, Lukas Rossmann und Alexander Tauber) bei 15 Anwesenden,

- 1) das vom Unternehmen alpinplan Pichler & Tötsch vorgelegte Einreichprojekt „Bau von Kanalisierungssträngen in Schalders und Vahrn“, mit folgenden Endergebnissen in verwaltungstechnischer Hinsicht zu genehmigen:

Bauarbeiten	1.078.550,25 Euro
MwSt. 10%	107.855,03 Euro
Summe der Arbeiten	1.186.405,28 Euro
Unvorhergesehenes (inkl. 10% MwSt.)	59.320,26 Euro
Technische Spesen (inkl. 22% MwSt.)	131.583,14 Euro
Summe	190.903,40 Euro
GESAMT	1.377.308,68 Euro

- 2) der Gemeindegeschäftsführer, Alexander Braun, zeichnet als EVV für gegenständliches Projekt;
- 3) festzuhalten, dass die Verpflichtung der endgültigen Summe erst mit der Vergabe der Arbeiten mit getrennter Maßnahme durchgeführt wird;
- 4) festzuhalten, dass es sich bei den durchzuführenden Arbeiten um den Bau von Infrastrukturen handelt. Daher kann im Sinne von Art. 127-quinquies der Tabelle A, 3. Teil des D.P.R. vom 26. 10.1972, Nr. 633 der begünstigte Mehrwertsteuersatz von derzeit 10% zur Anwendung gelangen.

9) Abänderung des Bauleitplanes und des Landschaftsplanes: Beschluss des Gemeindeausschusses Nr. 288 vom 30.06.2020 - Ausweisung einer Zone für touristische Einrichtungen - Beherbergung "Wild" (Beschluss Nr. 68)

Der Gemeinderat beschließt,

1. unter Berufung auf die Prämissen stimmt der Gemeinderat über die vorgeschlagenen Landschafts- und Bauleitplanabänderung der Gemeinde Vahrn zur **Ausweisung einer Zone für touristische Einrichtungen – Beherbergung „Wild“** auf der Gp. 180/1 der K.G. Neustift I, gemäß der technischen Unterlagen, ausgearbeitet von Architekt Zeno Bampi vom Oktober 2019 mittels digitaler Abstimmung wie folgt ab:
genehmigt - 15 Anwesende - 14 Ja-Stimmen – 1 Nein-Stimme (Peter Tauber) – 0 Enthaltungen
Festzuhalten, dass die Änderung nicht der strategischen Umweltprüfung (SUP) im Sinne des Landesgesetzes vom 13. Oktober 2017, Nr. 17, zu unterziehen ist, da sie nicht den Rahmen für zukünftige Genehmigungen für UVP-pflichtige Projekte bildet, und durch diese Änderung keine erheblichen Auswirkungen auf die Umwelt zu erwarten sind;
2. den Beschluss des Gemeinderates der Abteilung 28 der Autonomen Provinz Bozen für das weitere Genehmigungsverfahren gemäß L.G. Nr. 13 vom 11.08.1997 zu übermitteln.

10) Bericht des Bürgermeisters und der Gemeindereferenten

Bürgermeister Andreas Schatzer

- Informationsveranstaltung am 10. September 2021 betreffend zwischengemeindlicher Zusammenarbeit

Vize-Bürgermeister Dietmar Pattis

- 4 Straßen im Oberdorf Vahrn werden neu gestaltet
- Außenbereich Kindergarten Neustift: Fertigstellung diese Woche
- Westumfahrung: Stillhaltefrist läuft Mitte September ab
- Radweg Neustift: 4 Varianten werden geprüft

Gemeindereferentin Anna Kainzwaldner Öttl

- Eller-Wiese wird sehr gut genutzt. Tauber Alexander schlägt vor, Schild Fußweg Kneippanlage bei Wiese Gallhof anzubringen

Gemeindereferentin Margareth Mair Engl

- Wiese Gallhof wird als Hundeauslaufplatz genutzt

11) Allfälliges

Gemeinderat Peter Tauber verliest eine Stellungnahme, die zu Protokoll gegeben wird.

Sitzungsende: 22.30 Uhr.

* * * * *

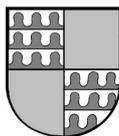
Gelesen, bestätigt und unterfertigt.

DER VORSITZENDE

- Andreas Schatzer -

DER SEKRETÄR

- Dr. Alexander Braun -



Protocollo della seduta del Consiglio Comunale

Nell'anno duemilaventuno, il trentuno del mese di agosto con inizio alle ore 20.00 (31.08.2021) previo esaurimento delle norme di legge i membri del consiglio comunale sono stati convocati ad una seduta presso la Casa Voitsberg.

Sono presenti:

	assente giust.	assente ingiust.	prende parte in modalità remota		assente giust.	assente ingiust.	prende parte in modalità remota
Andreas SCHATZER				Walter KERER			
Dietmar PATTIS				Alessandro MANZARDO	X		
Manfred HEIDENBERGER				Felix OBEREGGER			X
Anna KAINZWALDNER ÖTTL				Verena PALFRADER	X		
Margareth MAIR ENGL				Lukas ROSSMANN			
Ivan MASCHI				Raphaela ROSSMANN			
Michael BRUGGER				Alexander TAUBER			
Johann FALLER				Peter TAUBER			X
Florian JÖCHLER	X			Andreas ZINGERLE			

ed in presenza del Segretario comunale dott. Alexander BRAUN.

Riconosciuto il numero legale degli intervenuti, Dietmar Pattis nella sua qualità di Vice-Sindaco assume la presidenza, saluta i membri del consiglio presenti e dichiara aperta la seduta.

Il Presidente Dietmar Pattis nomina come scrutatori della seduta odierna Walter Kerer e Lukas Rossmann, ai sensi del regolamento interno del Consiglio comunale.

1) Approvazione del verbale della precedente seduta consiliare del 20 luglio 2021 (Delibera n. 60)

Il Consiglio comunale delibera mediante votazione digitale con 12 voti favorevoli ed 1 astensione (Johann Faller) con 13 consiglieri presenti (Sindaco Andreas Schatzer e Alexander Tauber assenti), di approvare il verbale della precedente seduta consiliare del 20 luglio 2021.

Alexander Tauber entra nella sala per le sedute.

2) Variazioni del bilancio preventivo 2021 (Delibera n. 61)

Il Consiglio comunale delibera mediante votazione digitale con 12 voti favorevoli e 2 astensioni (Felix Oberegger e Peter Tauber),

- 1) di approvare le singole variazioni di bilancio elencate negli allegati;
- 2) di dare atto che il documento unico di programmazione (DUP) 2021 - 2023 è integrata con la presente variazione di bilancio;
- 3) di dare atto del rispetto dell'articolo 193 comma 1 del Decreto Legislativo 18.08.2000 n. 267, riguardante la salvaguardia degli equilibri di bilancio;

Il Consiglio comunale delibera mediante votazione digitale con 13 voti favorevoli ed 1 astensione (Peter Tauber),

- 4) di dichiarare immediatamente eseguibile la presente delibera.

Il Sindaco Andreas Schatzer entra nella sala per le sedute ed assume la presidenza.

3) Integrazione della convenzione intercomunale con i Comuni di Naz-Sciaves e Fortezza (Delibera n. 62)

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti, espressi mediante votazione digitale, con 15 voti favorevoli su 15 consiglieri presenti,

- 1) di integrare gli artt. 4 e 8 dell'esistente convenzione redatta ai sensi dell'art. 35 del Codice degli Enti Locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige per la gestione in comune di servizi tra i Comuni di Varna, Fortezza e Naz-Sciaves e di gestire insieme anche il seguente servizio come segue:
 - Varna, Fortezza, Naz-Sciaves:
 - c) Contabilità ai sensi dell'articolo 3, comma 1, lettera b; – comune responsabile del servizio:
Comune di Fortezza
- 2) di autorizzare il Sindaco a sottoscrivere la convenzione integrata conferendogli mandato di apportare, in sede di stipula della convenzione, le eventuali modifiche, integrazioni e variazioni necessarie di carattere formale e di contenuto non sostanziale e di avviare tutti provvedimenti necessari in contesto;
- 3) di imputare la relativa spesa al capitolo del bilancio di previsione che presenta sufficiente disponibilità e di autorizzare senza ulteriori provvedimenti il responsabile del servizio finanziario alla liquidazione ed al pagamento dei relativi rendiconti dei Comuni partecipanti;

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti, espressi mediante votazione digitale, con 15 voti favorevoli su 15 consiglieri presenti,

- 4) di dichiarare immediatamente eseguibile la presente delibera.

4) Ampliamento del servizio di assistenza all'infanzia con l'apertura di una seconda sezione della microstruttura per la prima infanzia (Delibera n. 63)

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti, espressi mediante votazione digitale, con 15 voti favorevoli

su 15 consiglieri presenti,

- 1) di ampliare il servizio di assistenza all'infanzia con apertura di una seconda sezione della microstruttura di Varna;
- 2) di incaricare la Giunta comunale con i provvedimenti necessari;
- 3) di finanziare le spese conseguenti a questa decisione con provvedimenti separati.

5) Ampliamento della casa sportiva nella zona sportiva di Varna: approvazione del progetto esecutivo in via tecnico-amministrativa CUP B91B21000740003 (Delibera n. 64)

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti, espressi mediante votazione digitale, con 15 voti favorevoli

su 15 consiglieri presenti,

- 1) di approvare in via tecnico-amministrativa il progetto esecutivo "Ampliamento della casa sportiva di Varna, elaborato dall'architetto Andreas Vallazza, con le seguenti risultanze finali:

Importo per lavori a base d'asta	578.108,73 Euro
Costi di sicurezza	13.020,47 Euro
Somma	591.129,20 Euro
IVA 10%	59.112,92 Euro
Somma dei lavori	650.242,12 Euro
Costi aggiuntivi (lavori in economia, arredamento ed attrezzature, imprevisti incl. 10% IVA)	71.500,00 Euro
Spese tecniche (incl. contributi ed IVA)	25.376,00 Euro
Somma a disposizione dell'amministrazione	96.876,00 Euro
TOTALE	747.118,12 Euro

- 2) il segretario comunale, Alexander Braun, segna come RUP per il presente progetto;
- 3) di tener conto che l'impegno della somma definitiva verrà eseguito con l'appalto dei lavori tramite atto separato;
- 4) di tener conto, che con i lavori in oggetto vengono realizzate infrastrutture. Per questo ai sensi dell'art. 127-quinquies della tabella A, parte terza del D.P.R. del 26.10.1972, n. 633 può trovare applicazione l'aliquota IVA ridotta attualmente in vigore del 10%.

6) Costruzione di un parcheggio pubblico presso la zona sportiva a Varna: approvazione del progetto esecutivo in via tecnico-amministrativa CUP B91B21002090003 (Delibera n. 65)

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti, espressi mediante votazione digitale, con 15 voti favorevoli

su 15 consiglieri presenti,

- 1) di rinviare questo punto dell'ordine del giorno per i motivi indicati nelle premesse.

7) Realizzazione del nuovo cantiere comunale: approvazione del progetto esecutivo in via tecnico-amministrativa
CUP B94H13000080003 (Delibera n. 66)

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti, espressi mediante votazione digitale, con 15 voti favorevoli su 15 consiglieri presenti,

- 1) di approvare in via tecnico-amministrativa il progetto esecutivo "Realizzazione del nuovo cantiere comunale a Varna", elaborato dall'impresa ufficio di architettura Stefan Gamper, con le seguenti risultanze finali:

opere edili	755.395,65 Euro
opere da fabbro	204.611,85 Euro
Lavori da carpentiere e lattoniere	29.005,13 Euro
Impianti termo-sanitari	112.823,72 Euro
Impianto elettrico	135.190,94 Euro
<i>Totale dei lavori</i>	<i>1.237.027,29 Euro</i>
IVA 10%	123.702,73 Euro
Somma dei lavori	1.360.730,02 Euro
Imprevisti	95.251,10 Euro
Spese tecniche (incl. contributi)	123.702,73 Euro
Somma	218.953,83 Euro
IVA 22%	48.169,84 Euro
Somma a disp. dell'amm.	267.123,67 Euro
TOTALE	1.627.853,69 Euro

- 2) il segretario comunale, Alexander Braun, segna come RUP per il presente progetto;
- 3) di tener conto che l'impegno della somma definitiva verrà eseguito con l'appalto dei lavori tramite atto separato;
- 4) di tener conto, che con i lavori in oggetto vengono realizzate infrastrutture. Per questo ai sensi dell'art. 127-quinquies della tabella A, parte terza del D.P.R. del 26.10.1972, n. 633 può trovare applicazione l'aliquota IVA ridotta attualmente in vigore del 10%.

8) Costruzione di stralci di fognatura a Scaleres e Varna: approvazione del progetto definitivo in via tecnico-amministrativa
CUP B83J11000380000 (Delibera n. 67)

Il Consiglio comunale delibera mediante votazione digitale con 11 voti favorevoli e 4 astensioni (Ivan Maschi, Felix Oberegger, Lukas Rossmann e Peter Tauber) con 15 consiglieri presenti,

- 1) di approvare in via tecnico-amministrativa il progetto definitivo "Costruzione di stralci di fognatura a Scaleres e Varna", elaborato dall'impresa alpinplan Pichler & Tötsch, con le seguenti risultanze finali:

Lavori	1.078.550,25 Euro
IVA 10%	107.855,03 Euro
Somma dei lavori	1.186.405,28 Euro
Imprevisti (incl. 10% IVA)	59.320,26 Euro
Spese tecniche (incl. 22% IVA)	131.583,14 Euro
Somma	190.903,40 Euro
TOTALE	1.377.308,68 Euro

- 2) il segretario comunale, Alexander Braun, segna come RUP per il presente progetto;
- 3) di tener conto che l'impegno della somma definitiva verrà eseguito con l'appalto dei lavori tramite atto separato;
- 4) di tener conto, che con i lavori in oggetto vengono realizzate infrastrutture. Per questo ai sensi dell'art. 127-quinquies della tabella A, parte terza del D.P.R. del 26.10.1972, n. 633 può trovare applicazione l'aliquota IVA ridotta attualmente in vigore del 10%.

9) Modifica al piano urbanistico comunale ed al piano paesaggistico: delibera della Giunta comunale n. 288 del 30.06.2020 - Previsione di una zona per impianti turistici alloggiativi "Wild" (Delibera n. 68)

Il Consiglio comunale delibera,

1. richiamando le premesse il Consiglio comunale delibera mediante votazione digitale come di seguito sulle variazioni proposte al piano paesaggistico ed urbanistico del Comune di Varna per la **previsione di una zona per impianti turistici alloggiativi "Wild"** sulla p.f. 180/1 del C.C. Novacella I, secondo la documentazione tecnica elaborata dal architetto Zeno Bampi del ottobre 2019:
approvato con n. 15 consiglieri presenti - n. 14 voti favorevoli – 1 voto contrario (Peter Tauber) – 0 astensioni
Si precisa che la presente modifica del piano urbanistico non deve essere sottoposta alla valutazione ambientale strategica (VAS) ai sensi della Legge Provinciale 13.10.2017, n. 17 (Valutazione ambientale per piani, programmi e progetti) in quanto non definisce il quadro di riferimento per una futura approvazione di progetti soggetti a VIA e non si prevedono impatti ambientali significativi;
2. di trasmettere la delibera del Consiglio comunale alla ripartizione 28 della Provincia Autonoma di Bolzano per il proseguimento della procedura di approvazione a norma della L.P. n. 13 dell'11.08.1997.

10) Relazione del Sindaco e degli Assessori comunali

Sindaco Andreas Schatzer

– Evento informativo il 10 settembre 2021 sulla collaborazione intercomunale

Vice-Sindaco Dietmar Pattis

- Nel Paese di Sopra a Varna verranno riprogettate 4 strade
- Area esterna scuola materna di Novacella: completamento questa settimana
- Circonvallazione ovest: periodo di sospensione scade a metà di settembre
- Pista ciclabile Novacella: vengono esaminate 4 varianti

Assessora comunale Anna Kainzwaldner Öttl

– La „Eller-Wiese“ è molto utilizzata. Tauber Alexander propone di mettere un cartello per il sentiero che porta all'impianto „Kneipp“ al prato Gallhof.

Assessora comunale Margareth Mair Engl

– Il prato Gallhof è usato come area per cani

11) Varie

Consigliere comunale Peter Tauber

Il Consigliere comunale Peter Tauber legge una presa di posizione, che verrà aggiunta al protocollo.

Termine della seduta: ore 22.30.

* * * * *

Letto, confermato e sottoscritto.

IL PRESIDENTE
- Andreas Schatzer -

IL SEGRETARIO COMUNALE
- dott. Alexander Braun -

Neustift, 31. August 2021

GR-Sitzung 31.8.2021 – Allfälliges

Gefährliche Fußgängersteig bei Zufahrtsstraße von WBZ Edenhauser zur Seiserleite!

Besonders für Fußgänger, Fahrradfahrer und Motoradfahrer ist der niedere Randstein vom Gehsteig eine große Gefahr. Es hat schon mehrere Unfälle gegeben! Die Bretterwand, welche die Sicht für die Autolenker, auf dieser Strecke total nimmt, muss unbedingt entfernt werden! Sicherheit geht vor!

Was gedenkt der Bürgermeister zu tun, um die oben genannten Gefahrenquellen zu beseitigen?

Straße Lahnersäge nach Steinwendt: Diese wurde vor einigen Jahren mit einem neuen Belag erneuert, (Zementmischung). Es wurden, auf der Strecke Lahnersäge bis Steinwendt (ca. 2 km) rund 3 Dutzend Regenwasserspulen eingesetzt. Diese Regenwasserauskehren sind alle samt mit Sand und Kies überschwemmt, sodass sie den Zweck der Regenwasserableitung nicht mehr erfüllen.

Warum werden diese nicht gewartet? Wer ist hierfür zuständig? Werden die Verantwortlichen der Gemeinde dafür sorgen, dass dieser Missstand behoben wird?

Interessant ist, dass die Wasserspulen der Forstwege ab Steinwendt gewartet werden!

Straßenlaterne bei der Einfahrt zum Hotel Pacher ist sehr oft bei Tag eingeschaltet!

Warum ist diese oft bei Tag gleichzeitig mit der Werbeschrift vom Hotel Pacher eingeschaltet? Wer schaltet diese ein und aus? Gibt es hier eine Sonderregelung mit Hotel Pacher?

Für die GBL Vahrn

Peter Tauber

Anlage: Fotos der Wasserspulen







